J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

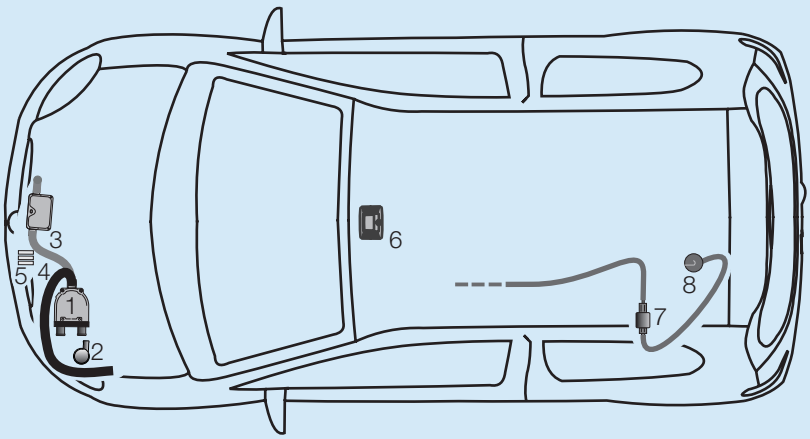
Service-Hotline
01805 - 26 26 26
Telefax
01805 - 26 26 24

HYDRONIC B 4 W S im Toyota Yaris (XP9)

ab Baujahr 2008
mit NSW
mit Klimaautomatik

- **1,8 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 98 kW - 133 PS (B)**

Dieser Einbauvorschlag ist für das oben beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.
Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



1 *HYDRONIC* B 4 W S
2 Wasserpumpe
3 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
4 Verbrennungsluftrohr
5 Sicherungshalter
6 EasyStart T
7 Dosierpumpe
8 Y-Stück

Einbauplatz
Die *HYDRONIC* B 4 W S wird senkrecht links hinter dem Kühler befestigt.
Der Abgasstutzen zeigt nach rechts und das Steuergerät nach oben.

Einbauzeit: ca. 6 h

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Einleitung	2
2	Einbau - Heizgerät	4
3	Abgas- und Verbrennungsluftführung	7
4	Wasserkreislauf	10
5	Brennstoffversorgung	13
6	Elektrik	15
7	Nach der Montage	19
8	Teileübersicht	20
9	Merkblatt für den Kunden	21

 © J. Eberspächer GmbH & Co. KG

1 Einleitung

Achtung!
Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original - Ersatzteilen repariert werden.
Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original- Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.
Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.
Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.
Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungs-vorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit der nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevariante gültig.

Motor- und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,8 l	98 / 133	5S

5S = 5-Gang Schaltgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.
Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

1 Einleitung

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl	Benennung	Bestell Nr.
1	*HYDRONIC* B 4 W S als Komplettpaket	20 1866 05 00 00
1	Fahrzeugspezifische Zusatzteile	24 8355 00 00 00

Zusätzlich ist ein Bedienteil erforderlich:

1	Schaltuhr EasyStart T	22 1000 32 88 00

oder

1	Funkfernbedienung EasyStart R+	22 1000 32 80 00

oder

1	Funkfernbedienung EasyStart R	22 1000 32 85 00

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5...50 Nm)
- Korrosionsschutzmittel
- Bohrmaschine

Anzugsdrehmomente

Sind keine Anzugsdrehmomente vorgegeben, die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.-Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	Anzugsdrehmomente
M6	10 Nm
M8	20 Nm
M10	45 Nm

Alle Schraubverbindungen, außer die des Heizgerätes selbst (M6 x 97), mit einer Wellscheibe oder einem Federring versehen.

Vorbereitungen am Fahrzeug

- Batterie abklemmen
- Handschuhfach demontieren (bei Einbau EasyStart R/R+)
- Fußraumverkleidung rechts demontieren
- Luftfiltergehäuse demontieren
- Batterie ausbauen
- Unterfahrschutz links ausbauen
- Druck im Kühlsystem ablassen
- Kühlmittel ablassen

2 Einbau - Heizgerät

Einbauplatz vorbereiten
(siehe Bilder 1 bis 4)

Am linken Querträger eine Bohrung Ø 7 mm fertigen.

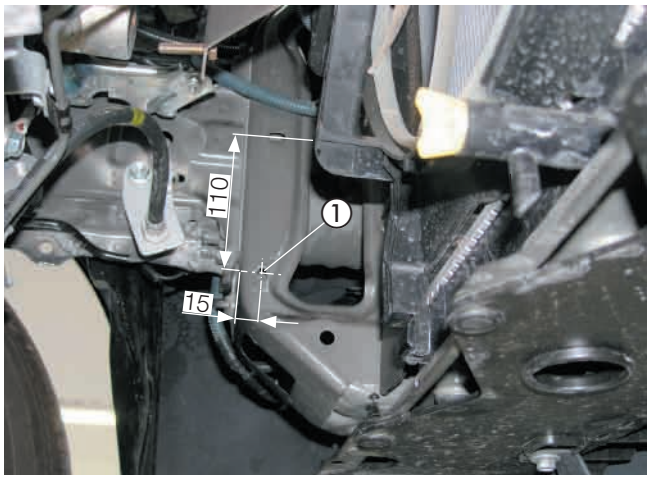


Bild 1

① Bohrung Ø 7 mm gefertigt

Am Kühlerträger zwei Bohrungen Ø 7 mm fertigen.

Bitte beachten!

Alle Bohrungen mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

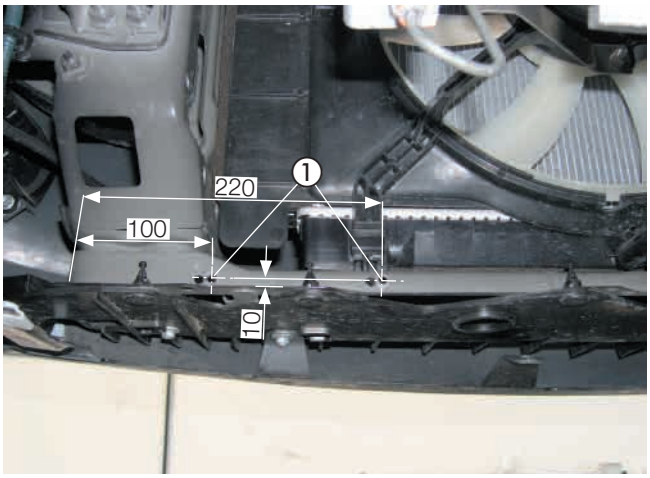


Bild 2

① 2 Bohrungen Ø 7 mm gefertigt

Am Halter Heizgerät eine Befestigungslasche abtrennen und den Halter 22 9000 50 52 01 mit einer Schraube M6 x 16 befestigen.

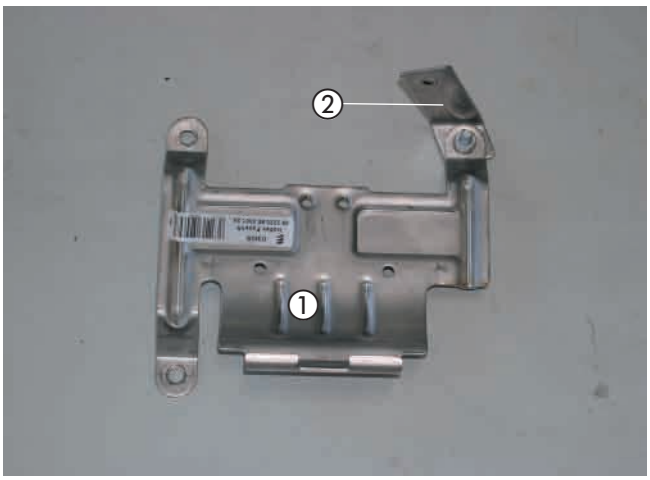


Bild 3

① Halter Heizgerät
② Halter 22 9000 50 52 01 befestigt

2 Einbau - Heizgerät

Den Halter Heizgerät am Kühlerträger mit zwei Distanzhülsen und Schrauben M6 x 30, am Querträger mit einer Schraube M6 x 16 befestigen. Dabei unten rechts zwischen Distanzhülse und Halter Heizgerät den Halter (Z-Winkel) aus dem Einbausatz mit verschrauben. Den freien Schenkel dabei waagerecht nach rechts ausrichten.

Am vorhandenen unteren Langloch des Lüftergehäuses den Halter 22 1000 50 48 00 mit einer Schraube M6 x 16 befestigen. Den Schenkel dabei waagerecht nach links ausrichten.

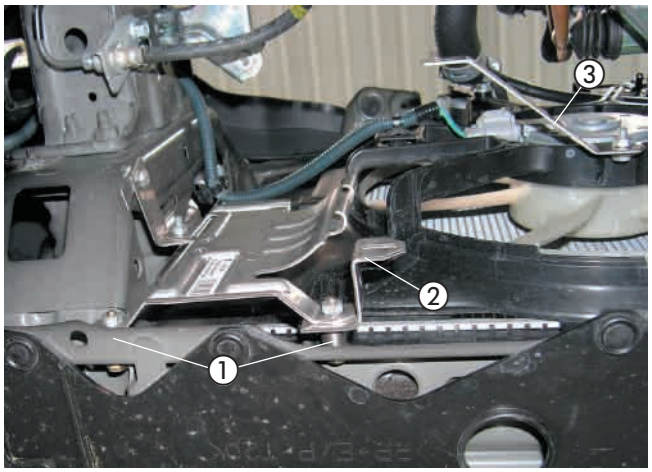


Bild 4

① 2 Distanzhülsen eingebaut
② Halter (Z-Winkel) montiert
③ Halter 22 1000 50 48 00 montiert

Heizgerät vorbereiten
(siehe Bild 5 und 6)

Die Wasserstutzen des Heizgerätes entsprechend des Bildes montieren, siehe in Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Montage der abgewinkelten Wasserstutzen“.

Das Duplikat Typenschild vom Heizgerät entfernen.
Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen.
Das Duplikat Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen.

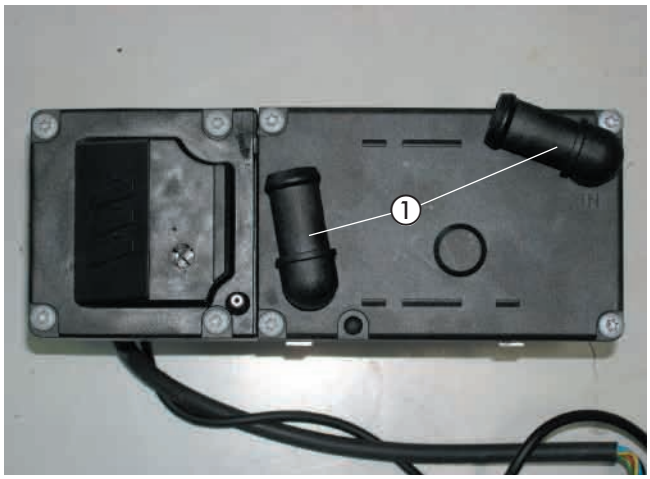


Bild 5

① abgewinkelte Wasserstutzen

Die Wasserpumpe in den Gummihalter einsetzen und den Halter 22 9000 50 70 02 mit der Schraube M6 x 20 entsprechend des Bildes befestigen.
Die Schraube M6 x 97 mit der vormontierten Wasserpumpe in das Heizgerät einsetzen.
Den Wasserschlauch ② nach Skizze 1 (Seite 10) anfertigen und am Austrittstutzen des Heizgerätes sowie am Druckstutzen der Wasserpumpe anschließen.

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm mit dem Brennstoffbogen 90° vollständig mit Moosgumischlauch versehen und am Heizgerät anschließen. Das Dosierpumpenkabel am Brennstoffrohr befestigen.

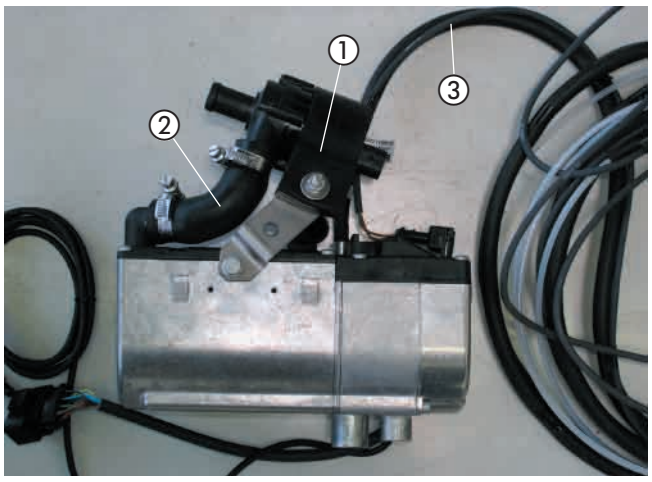


Bild 6

① Wasserpumpe mit Halter 22 9000 50 70 02 montiert
② Wasserschlauch ② angeschlossen
③ Brennstoffrohr mit Dosierpumpenkabel angeschlossen

2 Einbau - Heizgerät

Heizgerät montieren
(siehe Bild 7)

Das vormontierte Heizgerät in den Halter einsetzen und mit der Schraube M6 x 97 mit $6^{+0,5}$ Nm in der unteren Gewindebohrung befestigen.

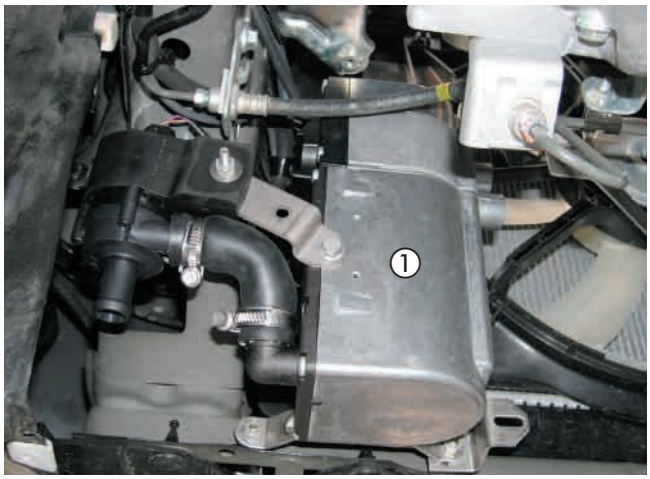


Bild 7

① Heizgerät mit Wasserpumpe montiert

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 einbauen und anschließen
(siehe Bilder 8 bis 11)

Am Abgasschalldämpfer den Halter 22 9000 50 57 01 mit einer Schraube M6 x 16 und Karosseriescheibe B6 entsprechend des Bildes befestigen.



Bild 8

① Halter 22 9000 50 57 01 am Abgasschalldämpfer montiert

Den vormontierten Abgasschalldämpfer am unteren Versteifungsblech mit einer Schraube M6 x 16 und Karosserischeibe B6 befestigen. Dazu in der vorhandenen Bohrung den Blindstopfen entfernen.

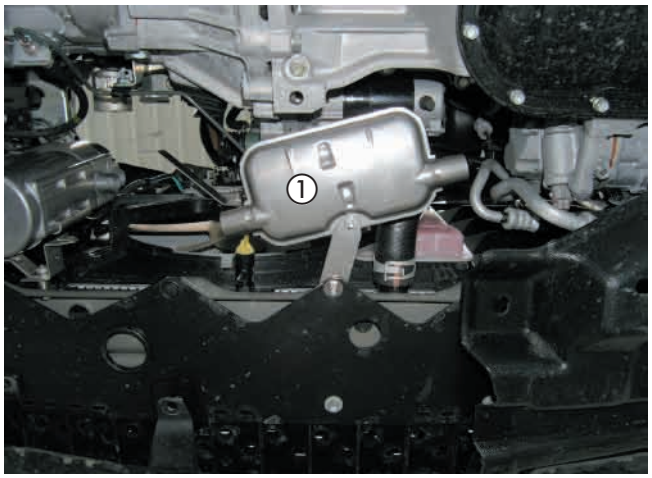


Bild 9

① Abgasschalldämpfer montiert

Das Abgasrohr auf 350 mm ablängen und mit jeweils einer Rohrschelle am Heizgerät und am Abgasschalldämpfer anschließen.
Zusätzlich mit der Schelle Ø 28 mm am Halter (Z-Winkel) mit einer Schraube M6 x 16 sichern.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

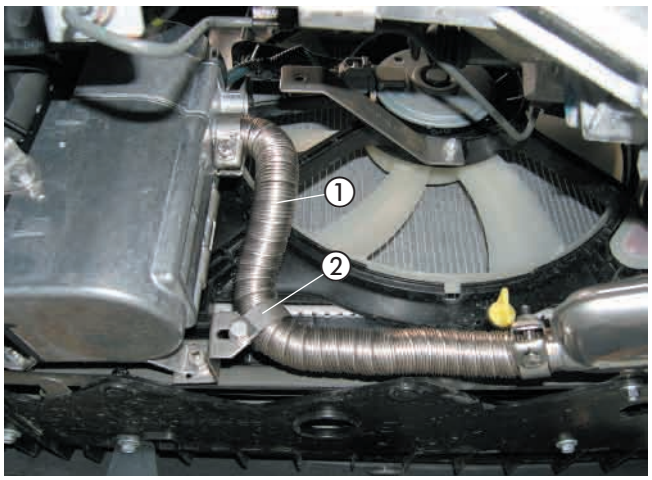


Bild 10

① Abgasrohr angeschlossen
② Schelle Ø 28 mm montiert

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 80 mm zuschneiden, mit einer Rohrschelle am Austrittstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen und entsprechend des Bildes nach unten sowie leicht nach hinten formen.

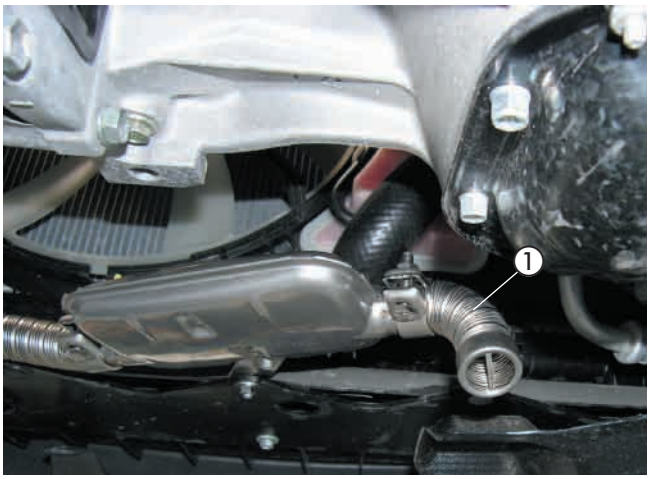


Bild 11

① Abgasendrohr angeschlossen

alternativ Abgasschalldämpfer 22 1000 40 19 00 einbauen
(siehe Bilder 12 bis 15)

Den Halter 22 9000 50 52 01 mit einer Schraube M6 x 16 am Abgasschalldämpfer befestigen.

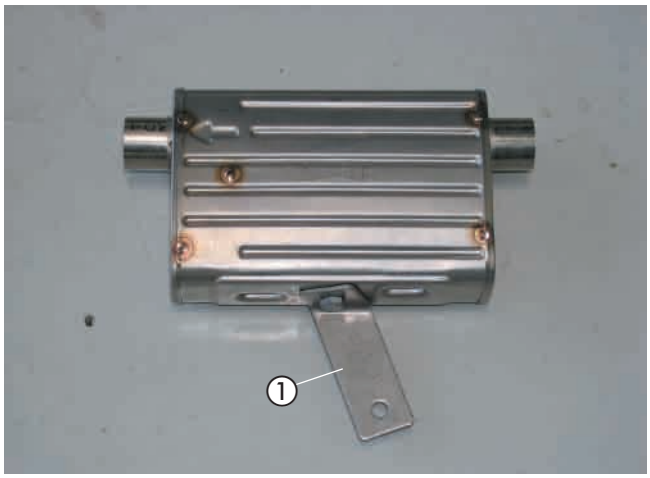


Bild 12

① Halter 22 9000 50 52 01 am Abgasschalldämpfer montiert

Den vormontierten Abgasschalldämpfer am unteren Versteifungsblech mit einer Schraube M6 x 16 und Karosserischeibe B6 befestigen. Dazu in der vorhandenen Bohrung den Blindstopfen entfernen.

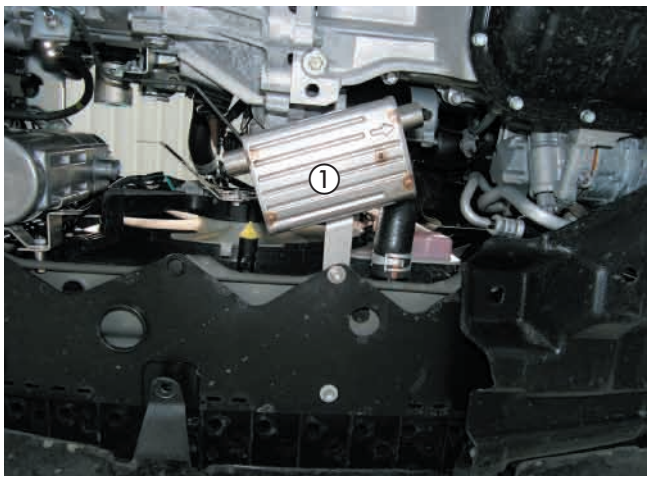


Bild 13

① Abgasschalldämpfer montiert

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Das Abgasrohr auf 350 mm ablängen und mit jeweils einer Rohrschelle am Heizgerät und am Abgasschalldämpfer anschließen.
Zusätzlich mit der Schelle Ø 28 mm am Halter (Z-Winkel) mit einer Schraube M6 x 16 sichern.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

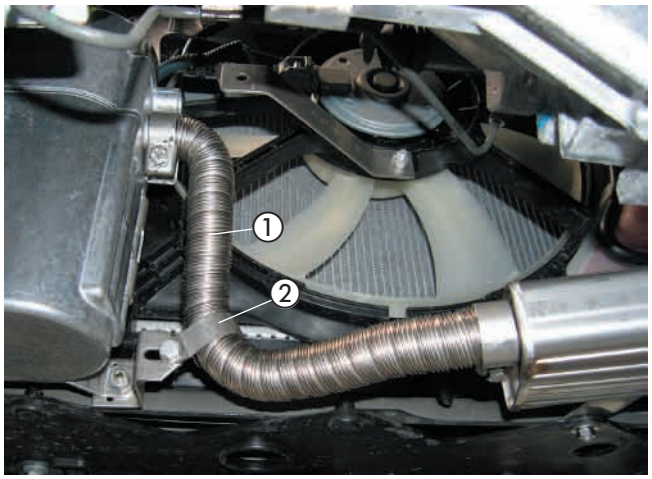


Bild 14

① Abgasrohr angeschlossen
② Schelle Ø 28 mm montiert

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 80 mm zuschneiden, mit einer Rohrschelle am Austrittstutzen des Abgasschall-dämpfers anschließen und entsprechend des Bildes nach unten und leicht nach hinten formen.

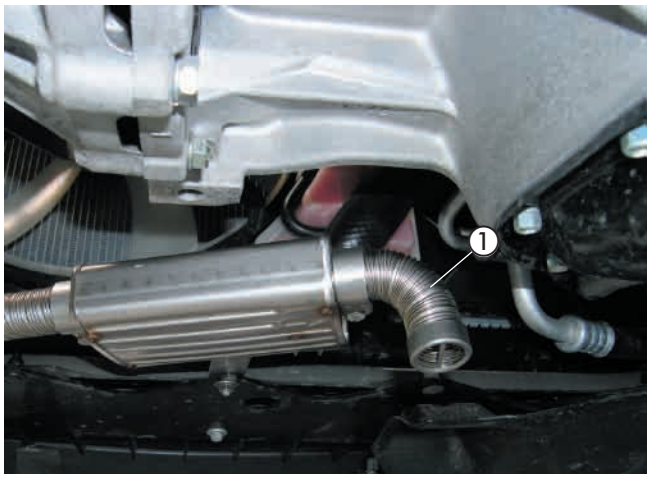


Bild 15

① Abgasendrohr angeschlossen

Verbrennungsluftrohr einbauen
(siehe Bild 16)

Das Verbrennungsluftrohr entsprechend des Bildes unter den linken Scheinwerfer verlegen, dabei an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.
An der tiefsten Stelle des verlegten Verbrennungsluftrohres eine Ablaufbohrung Ø 2 mm für Kondenswasser anbringen.

Bitte beachten!

Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschliesslich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt werden kann.

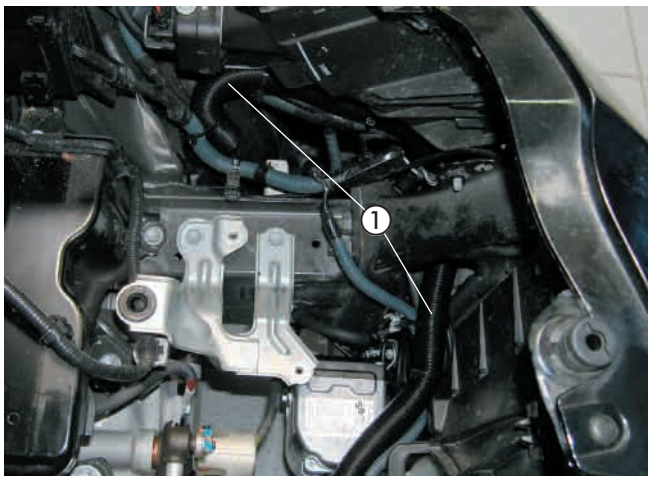


Bild 16

① Verbrennungsluftrohr verlegt

4 Wasserkreislauf

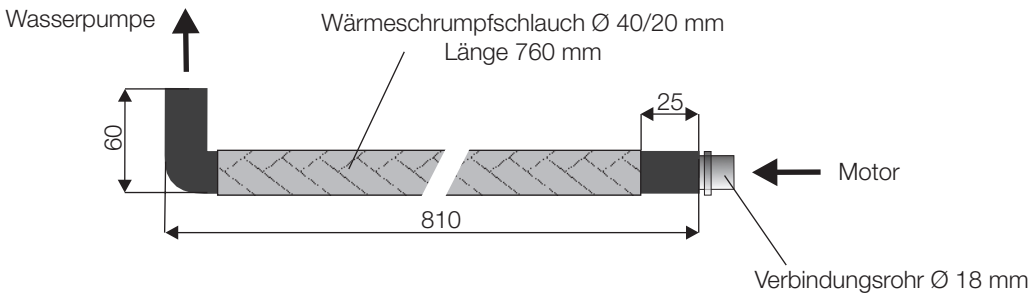
Wasserschläuche vorbereiten
(siehe Skizze 1)

Die Wasserschläuche entsprechend der Maße in der Skizze zuschneiden und mit Schlauchschellen Ø 20 - 32 mm vormontieren.

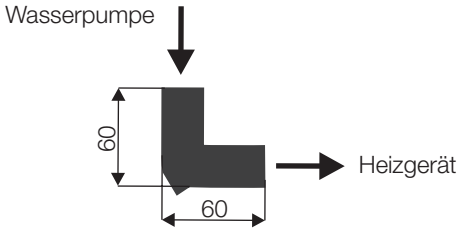
Bitte beachten!

Der Anschluss der Wasserschläuche an den Wasserkreislauf erfolgt „Inline“, siehe in Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Anschluss an den Kühlwasserkreislauf“.

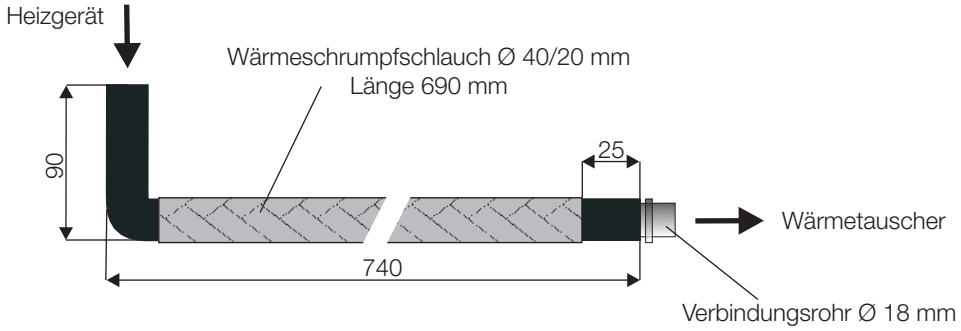
Wasserschlauch ①
vom Motor zur Wasserpumpe



Wasserschlauch ②
von der Wasserpumpe zum Heizgerät

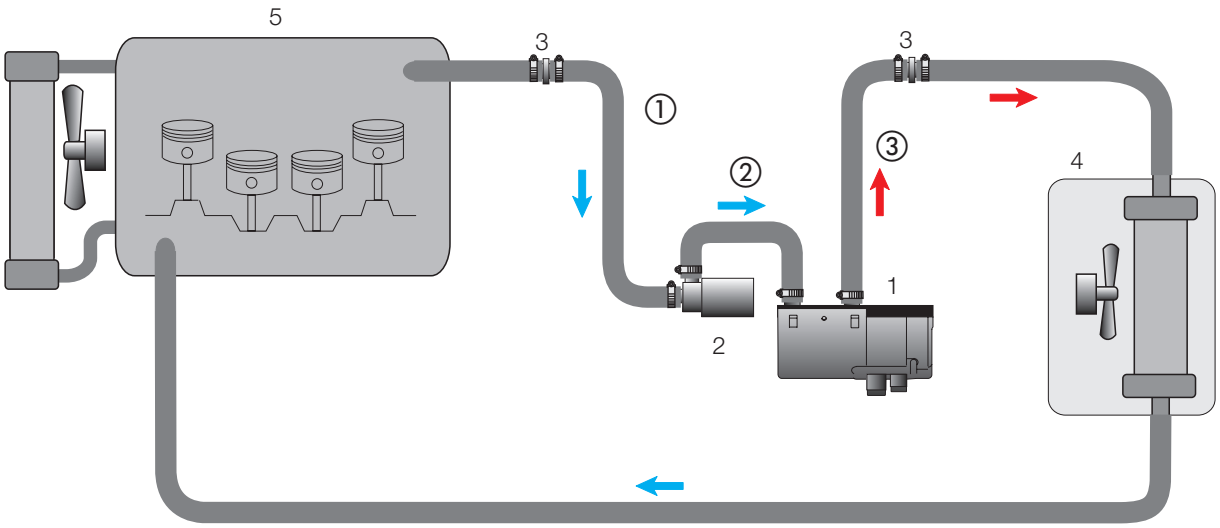


Wasserschlauch ③
vom Heizgerät zum Wärmetauscher



Skizze 1

4 Wasserkreislauf



1 - Heizgerät
2 - Wasserpumpe
3 - Verbindungsrohr Ø 18 mm
4 - Fahrzeugwärmetauscher
5 - Motor
- Schlauchschelle Ø 20 - 32 mm

Skizze 2

4 Wasserkreislauf

Wasserschläuche anschließen und verlegen
(siehe Bilder 17 bis 19)

Den Wasserschlauch ① am Saugstutzen der Wasserpumpe anschliessen und nach oben führen.

Den Wasserschlauch ③ am Austrittstutzen des Heizgerätes anschließen und nach oben führen.

Beide Wasserschläuche mit jeweils einer gummmierten Schelle am verbauten Halter 22 1000 50 48 00 am Lüftergehäuse mit einer Schraube M6 x 20 befestigen.

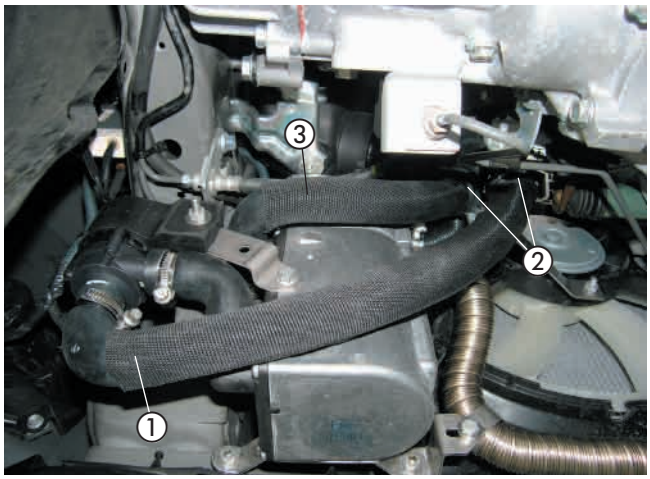


Bild 17

① Wasserschlauch ①
② 2x gummierte Schelle montiert
③ Wasserschlauch ③

Den Wasservorlaufschlauch entsprechend der Bemaßung im Bild trennen. Das Schlauchstück motorseitig nach vorn drehen.

Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern. Die Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.

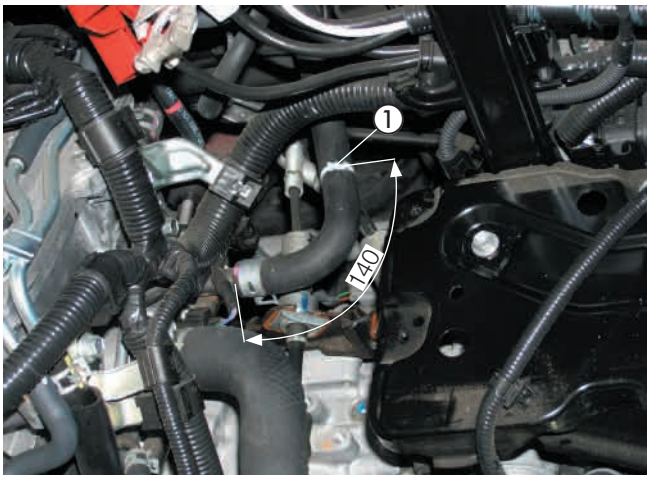


Bild 18

① Trennstelle Wasservorlaufschlauch

Den Wasserschlauch ① am getrennten Wasservorlaufschlauch motorseitig anschließen.

Den Wasserschlauch ③ am getrennten Wasservorlaufschlauch zum Wärmetauscher anschließen.

Beide Wasserschläuche untereinander und am fahrzeugeigenen Kühlervorlaufschlauch entsprechend des Bildes mit fünf Schlauchhaltern, drehbar befestigen.

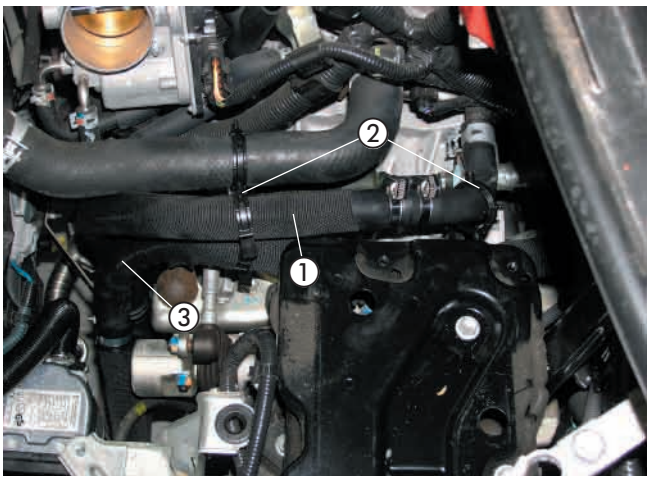


Bild 19

① Wasserschlauch ①
② 5x Schlauchhalter, drehbar montiert
③ Wasserschlauch ③

5 Brennstoffversorgung

Tankbelüftungsschlauch und Y-Stück vorbereiten
(siehe Bild 20 und 21)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm durch das Y-Stück 430 mm herausführen und mit einem Übergangsstück Ø 5 / 3,5 mm, Länge 50 mm und zwei Schlauchschellen (1x Ø 9 mm / 1x Ø 10 mm) sichern. Am durchgeführten Ende einen Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 25 mm aufschieben und 45° schräg schneiden.

Das Brennstoffrohr am freien Ende zur Dosierpumpe mit Moosgummischlauch überziehen.

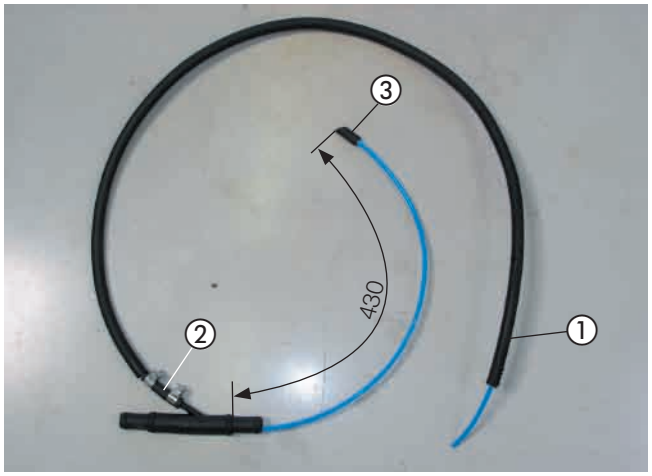


Bild 20

① Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm mit Moosgummischlauch
② Übergangsstück Ø 5 / 3,5 mm
③ Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 25 mm

Aus dem Tankbelüftungsschlauch links hinter dem Tank das markierte Stück heraustrennen.

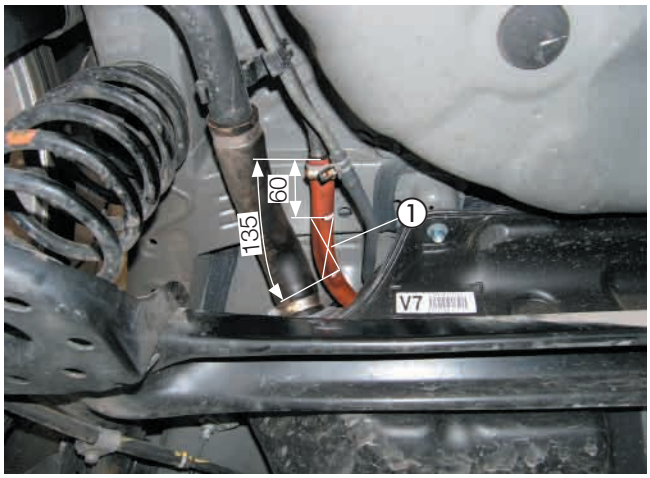


Bild 21

① Schlauchstück heraustrennen

Y-Stück einbauen
(siehe Bild 22)

Das vorbereitete Y-Stück einsetzen und mit zwei Schlauchschellen Ø 16-25 mm befestigen, der Anschluss Ø 6 mm des Y-Stücks zeigt entgegen der Fahrtrichtung nach links.

Bitte beachten!

Beim Einbau des Tankbelüftungsschlauches unbedingt darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder in die Zuleitung gelangen.

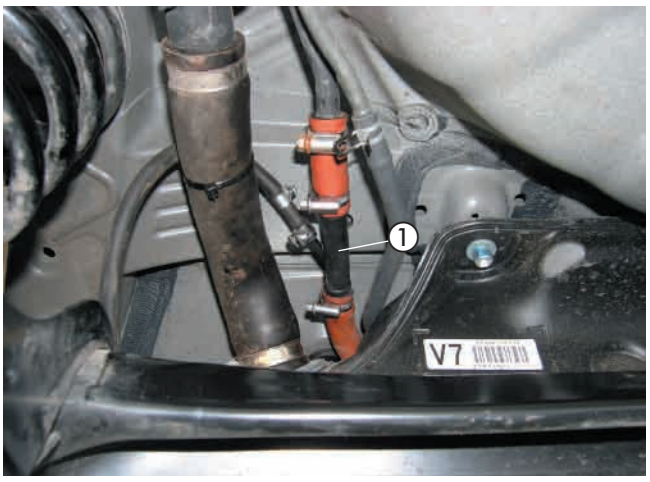


Bild 22

① Y-Stück montiert

5 Brennstoffversorgung

Dosierpumpe einbauen und anschließen
(siehe Bild 23)

Der Einbauplatz der Dosierpumpe ist auf der linken Fahrzeugunterseite, hinter der Luftführung vor dem Tank. Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen. Am Gummihalter den geraden Halter 9301 mit der Schraube M6 x 20 und Karosseriescheibe B6 montieren. Die vormontierte Dosierpumpe an der rechten Befestigung der Luftführung mit verschrauben.
Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.
Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt nach rechts.

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm vom Y-Stück zur Dosierpumpe verlegen, ablängen und mit Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, saugseitig anschließen.

Das am Heizgerät angeschlossene Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm gemeinsam mit dem Dosierpumpenkabel entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen bis zur Dosierpumpe verlegen, ablängen und druckseitig anschließen.

Die Brennstoffrohre an geeigneten Stellen mit Kabelbindern am Unterboden befestigen.

Die Steckkontakte des Dosierpumpenkabels ohne Beachtung der Polarität im Gegenstecker einrasten und an der Dosierpumpe anschließen.

Bitte beachten!

Die Brennstoffrohre nur mit scharfem Messer ablängen. Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

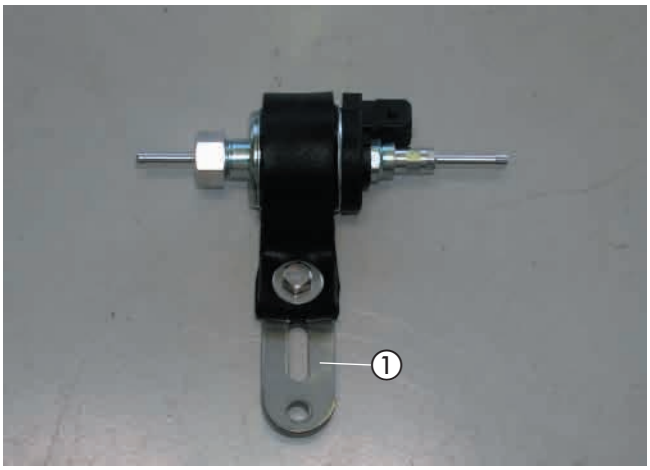


Bild 23

① Halter 9301 an Gummihalter Dosierpumpe montiert

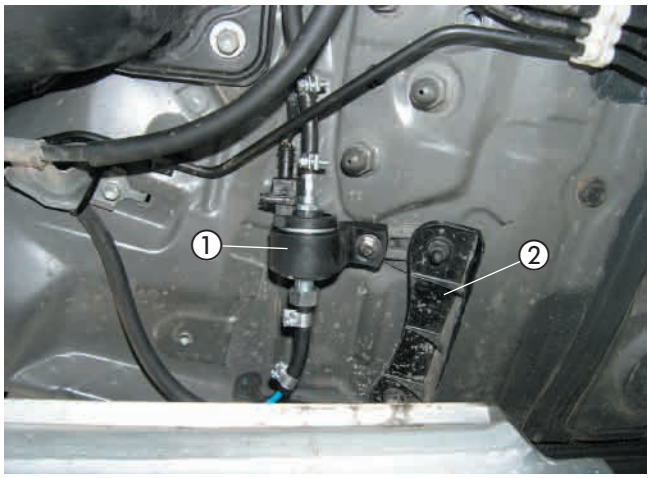


Bild 24

① Dosierpumpe montiert
② linke Luftführung unter dem Fahrzeug



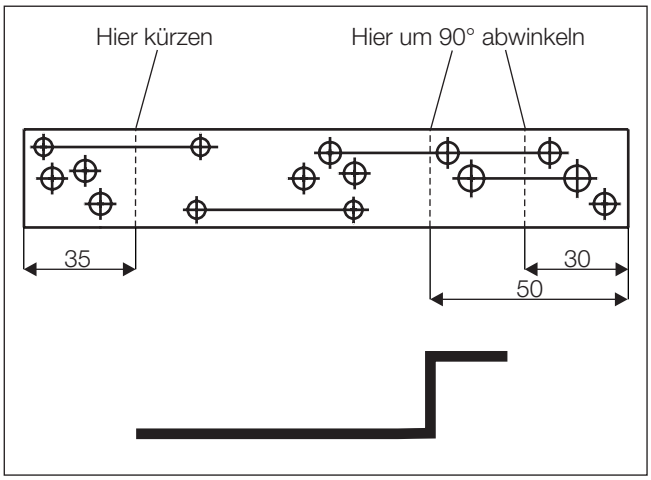
Bild 25

① Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm und Dosierpumpenkabel verlegt

Sicherungen und Gebläserelais montieren
(siehe Bild 26 und Skizze 3)

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 10 am vorbereiteten Halter für den Sicherungssockel befestigen. Die Sicherung 25A entfernen.
Den vorbereiteten Halter am linken Befestigungspunkt M6 des Motorhaubenschlosses mit verschrauben.



Skizze 3

Halter Sicherungssockel

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

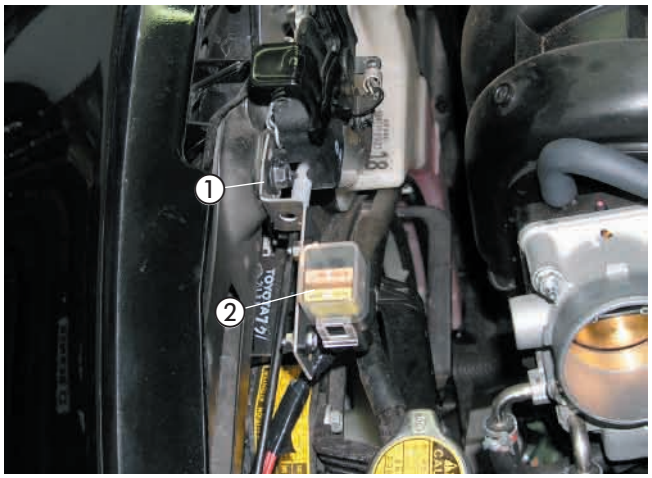


Bild 26

① Halter Sicherungssockel montiert
② Sicherungshalter montiert

Stromversorgung
(siehe Bild 27)

Am Kabel 4 mm² rt den Kabelschuh A8 anschlagen und am Pluspol der Batterie verschrauben.

Das Minuskabel 2,5 mm² br am Massepunkt am linken Federbeindom befestigen.

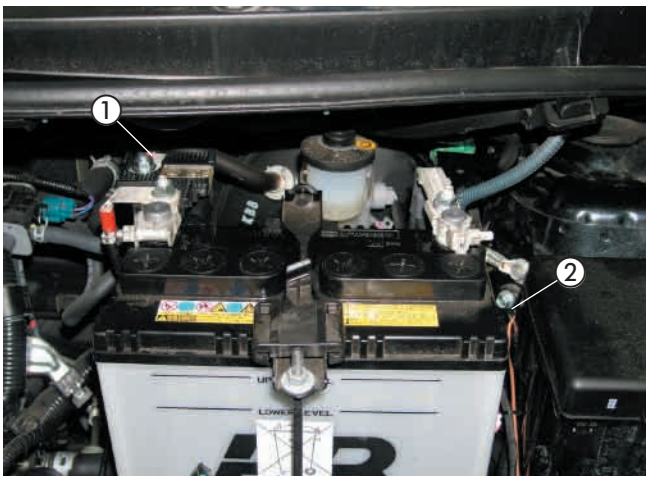


Bild 27

① Stromversorgung Plus
② Stromversorgung Minus

Kabelverlegung
(siehe Bild 28)

Das Kabel 0,5 mm² sw/rt vom Hauptkabelbaum mit dem Kabel 0,5 mm² sw/rt verlängern.
Den Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ und das verlängerte Kabel 0,5 mm² sw/rt durch die fahrzeugeigene Kabeltülle hinter dem linken Federbeindom in den Innenraum führen.

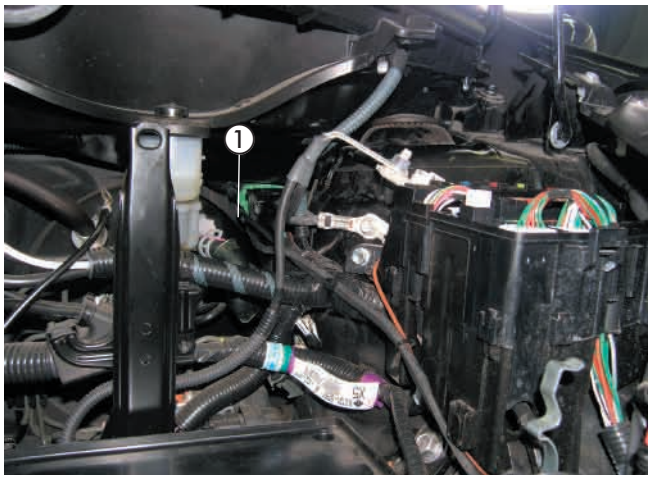


Bild 28

① Kabeldurchführung in den Innenraum

Gebläseansteuerung
(siehe Bild 29 sowie Skizze 4)

Die Ansteuerung des Gebläses erfolgt am A/C-Verstärker der Klimaanlage auf dem Mitteltunnel, neben der Lagerung des Fahrpedals.
Dazu am mittleren Stecker ws 20-polig (PIN1) das Kabel 0,35 mm² ge trennen.
Die beiden Diodenkabel richtungsweisend entsprechend des Bildes und des Schaltplanes mit den Stoßverbindern anschließen.

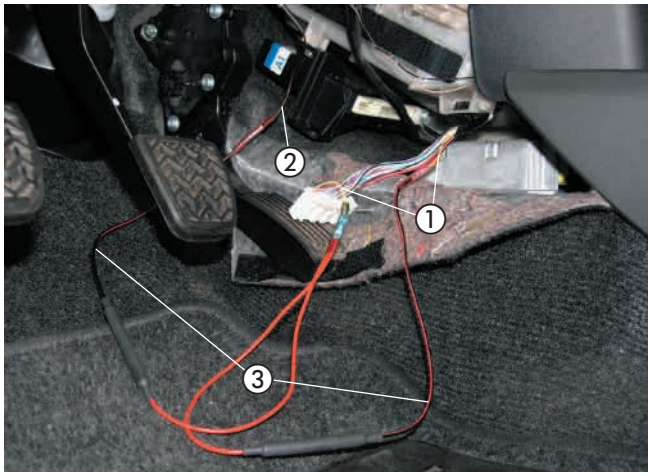
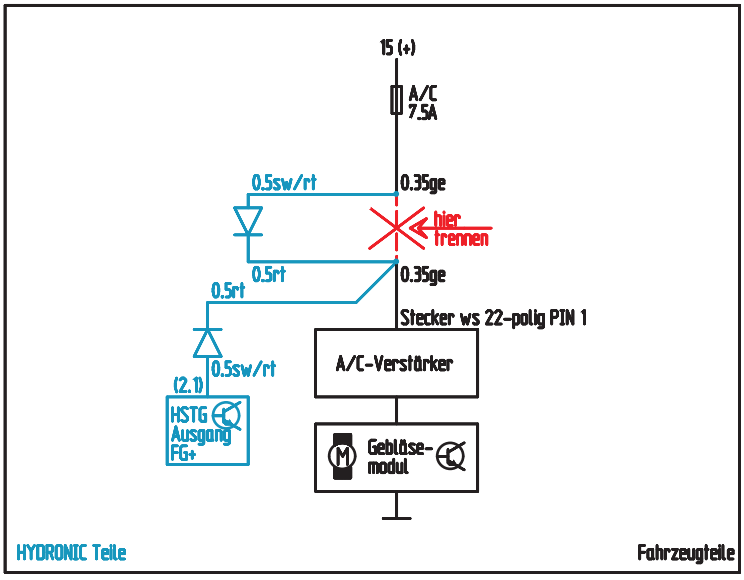


Bild 29

① Kabel 0,35 mm² ge getrennt
② verlängertes Kabel 0,5 mm² sw/rt
③ Diodenkabel angeschlossen



Skizze 4

EasyStart T einbauen
(siehe Bild 30)

Der Einbau der EasyStart T erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart T“.
Die Schaltuhr EasyStart T hinter dem Schalthebel auf einem Blindfeld entsprechend des Bildes montieren.
Zum Positionieren und Bohren der Löcher für die Befestigung der Schaltuhr und den Leitungsstrang Heizgerät die mitgelieferte selbstklebende Bohrschablone verwenden.
Die Bohrungen Ø 6,5 mm und Ø 8 mm fertigen.
Die Bohrschablone nach dem Bohren entfernen.
Zum Ausgleich der Unebenheiten kann bei Bedarf die Schaumstoffschablone verwendet werden.
Dazu die Schutzfolie abziehen und die Unterlage an der Schaltuhr aufkleben.
Den Leitungsstrang Heizgerät durch die Bohrung Ø 8 mm führen und die Schaltuhr mit dem Spreizdübel in der Bohrung Ø 6,5 mm vormontieren.
Wird die Schaumstofffolie verwendet, ebenfalls die zweite Schutzfolie abziehen.
Die Befestigungsschraube in den Spreizdübel eindrücken bzw. einschrauben und die Schaltuhr damit befestigen.
Die Flachstecker vom Leitungsstrang Schaltuhr am 9-poligen Flachsteckergehäuse, die bereits montierten Steckhülsen am Steckhülsengehäuse anschlagen.
Die Sicherungsspange am Flachsteckergehäuse einschieben.
Die Schutzfolie der Abdeckkappe abziehen und die Abdeckkappe einkleben.



Bild 30

① EasyStart T montiert

Bitte beachten!

Den Einbauort der EasyStart T nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.

Funkfernbedienung EasyStart R/R⁺ einbauen (Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Bilder 31 und 32 sowie Skizze 5)

Der Einbau der EasyStart R/R⁺ erfolgt nach der Technischen Beschreibung Funkfernbedienung EasyStart R/R⁺, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.
Den Taster der EasyStart R/R⁺ auf der Verkleidung rechts neben dem Schalter Spiegelverstellung montieren.
Dazu eine Bohrung Ø 8 mm fertigen und den Taster einsetzen.

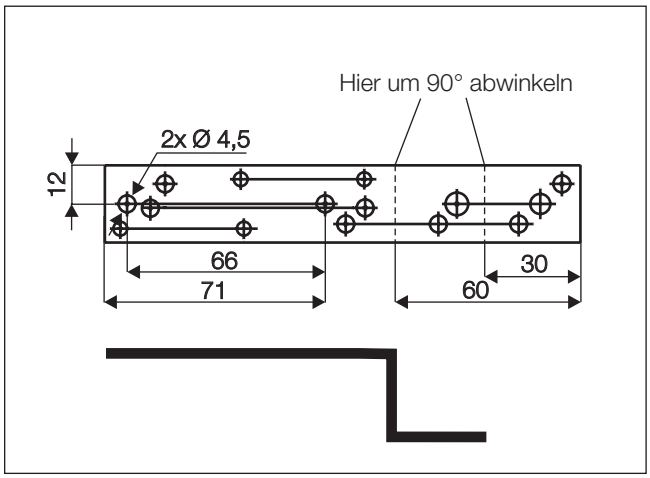


Bild 31

① Taster der EasyStart R/R⁺ montiert

6 Elektrik

Den Halter entsprechend der Skizze vorbereiten.
Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit zwei Schrauben M4 x 10 am Halter montieren.
Den vormontierten Halter an der vorhandenen Schraube rechts hinter dem Handschuhfach befestigen.
Den Temperaturfühler auf der unteren Verkleidung im Fußraum des Beifahrers montieren.
Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils der EasyStart R/R+ führen.
Die Kabel entsprechend ablängen, die Steckhülsen ancrimpen, das Buchsengehäuse B7 anschlagen und am Stationärteil anschließen.
Das Antennenkabel der EasyStart R/R+ am Stationärteil anschließen, unter der Armaturentafel nach links führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.



Skizze 5

Bitte beachten!

Am unisolierten Ende des Antennenkabels den Kontakt mit Metallteilen vermeiden.
Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.



Bild 32

① Stationärteil der EasyStart R/R+ montiert

7 Nach der Montage

Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Die Uhr einstellen.
- Das Kühlsystem befüllen, den Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlende Kühlflüssigkeit bis zur Markierung (Pfeil) nachfüllen.
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten.
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Das Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung zusammen mit dem Merkblatt für den Kunden in das Handschuhfach legen.

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten. Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

8 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Menge	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifische Zusatzteile darin enthalten:	1	24 8355 00 00 00
	Stützstrebe Halter Heizgerät	2	
	Halter Abgasschalldämpfer	1	
	Halter Dosierpumpe	1	
	Halter Wasserpumpe	1	
	Halter Wasserschlauch	1	
	Halter Sicherungssockel	1	
	Abstandshülse	2	
	gummierte Schelle Ø 28 mm	2	
	Schlauchhalter, drehbar	5	
	Y-Stück	1	
	Übergangsstück Ø 5 / 3,5 mm	1	
	Moosgummischlauch	6 m	
	Stoßverbinder 0,5-1,5 mm² (rot)	3	
	Diodenkabel	2	
	Schlauchschelle Ø 16-25 mm	2	
	Skt.-Schraube M6x30	2	
	Skt.-Schraube M6x20	1	
	Skt.-Mutter M6	1	
	Kabelschuh A8	1	
	Karosseriescheibe B6,4	6	
	Linsenschraube M4x10	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Federscheibe B4	2	
	Brennstoffbogen 90°	1	
	Schlauchschelle Ø 10 mm	1	
	Wärmeschrumpfschlauch	1,5 m	
	Kabel 0,5 mm² sw/rt	1	



Pos.1 Fahrzeugspezifische Zusatzteile 1 Satz

9 Merkblatt für den Kunden

Vor dem Einschalten
(siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „HI“ einstellen.
- Den Gebläseschalter ② auf Stufe 2 stellen
- Den Regler für die Luftführung ③ auf „Front“ stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.



Bild 1

① Temperaturregler
② Gebläseschalter
③ Regler für die Luftführung